

<b>Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Bildungsausschusses am Dienstag, 10.04.2018, 18.00 – 19.20 Uhr</b>
--

Um 18.00 Uhr begrüßte die Ausschussvorsitzende Frau Haake die anwesenden Mitglieder des Bildungsausschusses, die Mitglieder der Verwaltung und die Presse.

Zu Beginn der Sitzung wurde Frau Alexandra Köhler-Subotic von der Ausschussvorsitzenden feierlich als sachkundige Bürgerin verpflichtet.

Daraufhin führte der Stadtverordnete Hilmar Weber die anwesenden Personen durch die Räumlichkeiten der Grundschule am Standort Höfen.

Die Mitglieder des Bildungsausschusses erhielten die Gelegenheit, sich verschiedene Klassenräume, die Räumlichkeiten der OGS und die Außenanlage anzuschauen und sich ein Bild von der Situation vor Ort zu machen.

Die Vorsitzende des Bildungsausschusses, Frau Waltraud Haake, eröffnete dann im Anschluss die Sitzung und bedankte sich bei Herrn Weber für die Führung.

### **Öffentliche Sitzung:**

#### **1. Bildung von Eingangsklassen in Monschauer Grundschulen für das Schuljahr 2018/19**

---

Einstimmig fasste der Bildungsausschuss des Rates der Stadt Monschau folgenden Beschluss:

*Für die Monschauer Grundschulen wird für das Schuljahr 2018/19 die Bildung von 6 Eingangsklassen beschlossen.*

*Gleichzeitig wird beschlossen, die Verteilung der Eingangsklassen auf die Grundschulen im Gebiet der Stadt Monschau wie folgt vorzunehmen:*

*Kath. Grundschule Mützenich-Höfen*

*2*

*Eingangsklassen*

*Gemeinschaftsgrundschule Imgenbroich-Konzen 4 Eingangsklassen*

#### **2. Erlass einer geänderten Benutzungs- und Entgeltsatzung für die Offenen Ganztagschulen der Stadt Monschau im Primarbereich**

---

Im Rahmen der Diskussion kam von Frau Olschewski die Frage nach der Schulschlusszeit der OGS in Imgenbroich um 15.00 Uhr und dem Schülertransport zu diesem Zeitpunkt. Hierzu konnte von Frau Compes mitgeteilt werden, dass seit dem 09.04.2018 ein zusätzlicher Bus die Grundschule in Imgenbroich anfähre.

Die Änderung wurde von allen Parteien befürwortet. Der Bildungsausschuss fasste einstimmig den folgenden Beschluss:

*Der Bildungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Monschau die der Beschlussvorlage als Anlage 1 beigefügte 2. Änderungssatzung zur Benutzungs- und Entgeltsatzung für die Offenen Ganztagschulen der Stadt Monschau im Primarbereich ( OGS-Satzung ) vom 24.02.2015 zu beschließen.*

### **3. Schulentwicklungsplanung im Bereich der Grundschulen der Stadt Monschau; hier: Gemeinschaftsgrundschule Imgenbroich – Konzen**

---

Die Verschiebung der Schulzusammenlegung um ein weiteres Schuljahr wurde von allen Seiten begrüßt. Hierdurch könne sichergestellt werden, dass der Schulbetrieb für Kinder und Lehrer weiterhin problemlos laufe und zudem ein Puffer für eventuell auftretende weitere Planabweichungen bestehe.

Der Dank galt insbesondere der Schule, die durch ihre ausführlichen Schilderungen in einem offenen Brief die Entscheidungsfindung erheblich erleichtert habe.

Der Bildungsausschuss fasste einstimmig den folgenden Beschluss:

*Der Bildungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Monschau die Zusammenführung der Grundschule Imgenbroich – Konzen am Standort Konzen vom Ende des Schuljahres 2017/2018 auf das Ende des Schuljahres 2018/2019 zu verschieben und die Schulentwicklungsplanung der Stadt Monschau für deren Grundschulen insoweit abzuändern.*

*Der Bildungsausschuss empfiehlt dem Rat weiterhin die Verwaltung dahingehend zu beauftragen, die gem. § 81 ( 3 ) Schulgesetz NRW notwendige Genehmigung dieses Beschlusses bei der oberen Schulaufsicht ( Bezirksregierung Köln ) einzuholen.*

Da die Zusammenlegung um ein weiteres Jahr verschoben wurde, kam die Anfrage, die vorgesehenen Mittel für den Umbau der GGS Imgenbroich – Konzen aus „Gute Schule 2020“ in Höhe von 15.000,- € in diesem Jahr für die KGS Höfen – Mützenich zu verwenden. Diesbezüglich verwies Frau Ritter auf die anstehenden Beratungen im Bau und Planungsausschuss.

### **4. Aktuelle Schülerzahlen der Grundschulen der Stadt Monschau und der weiterführenden Schulen im Schulverband Nordeifel im Schuljahr 2017/18**

---

Frau Compes berichtete zu der Vorlage und den Veränderungen im Bereich der Grundschulen und weiterführenden Schulen im Vergleich zum Schuljahr 2016/2017.

Herr Stadtverordneter Kühn fragte nach den Zahlen im Schulverband für das anstehende Schuljahr 2018/2019.

Frau Ritter wies darauf hin, dass diese Zahlen im Schulzweckverband thematisiert würden und von der Zuständigkeit her nicht in den Bildungsausschuss gehören.

Die Vorlage wurde zur Kenntnis genommen.

#### **Nachtrag der Verwaltung:**

**In Absprache mit den Bürgermeistern der Gemeinden Simmerath, Roetgen und Hürtgenwald können die Anmeldezahlen für das Schuljahr 2018/2019 nun mitgeteilt werden:**

**Sekundarschule Nordeifel, Standort Hürtgenwald: 44**  
**Sekundarschule Nordeifel, Standort Simmerath: 44**

**St. Michael Gymnasium Monschau, Klasse 5: 96**  
**St. Michael Gymnasium Monschau, Sekundarstufe II: 13**

**St. Ursula: 57**  
**Franziskus Gymnasium Vossenack, Klasse 5:63**  
**Franziskus Gymnasium Vossenack, Sekundarstufe II: 5**

**Die Zahlen werden in den nächsten Tagen auch der Zeitung zu entnehmen sein.**

## **5. Vor – und Übermittagsbetreuung in der Stadt Monschau**

---

Hierzu berichtete Frau Radermacher und ergänzend Frau Ritter.

In Anbetracht der Zahlen sei der Ausschuss gespannt, wie die weitere Entwicklung in diesem Bereich vorstattengeht. Es wurde nachgefragt, ob für die Durchführung der Betreuung eine Mindestzahl erreicht werden müsse, was von Seiten der Verwaltung verneint wurde.

Daraufhin wurde die Vorlage zur Kenntnis genommen.

## **6. Anfragen der Mitglieder des Bildungsausschusses**

---

Der Sachkundige Einwohner Uwe Gäb stellte die Anfrage, ob es möglich sei, die Musikschule mit in den Bildungsausschuss zu integrieren, da die Musikschule die Aufgabe der musikalischen Bildung wahrnehme.

Frau Ritter teilte hierzu mit, dass die Musikschule dem Wirtschaftsausschuss angegliedert sei.

Der Wirtschaftsausschuss berate gemäß Hauptsatzung in allen Angelegenheiten wirtschaftlicher, struktureller, touristischer und kultureller Belange.

Die Vorsitzende des Ausschusses sei in ihrer Funktion gemäß Satzung geborenes Mitglied des Vorstandes der Musikschule ( Beisitzerin ).

Frau Ritter sagte zu, zukünftig im Bildungsausschuss zu den Aktivitäten der Musikschule zu berichten.

## **7. Mitteilungen der Verwaltung**

---

Frau Compes berichtete, dass der Förderverein Ferienfreizeit Monschau e.V. in diesem Jahr eine Pfingstferienbetreuung anbietet und damit im Jahr 2018 insgesamt 6 Wochen Ferienbetreuung stattfinden werden.

Die öffentliche Sitzung endete um 19.03 Uhr.